

Ausstellung in der Universitätsbibliothek Salzburg

KOKÖ – Kopf und Körper

Bilder, Keramiken, Metallskulpturen

Ausstellungsdauer: 26. Juni – 5. September 2014



Die beiden Künstler Edith Argauer und Siegfried Wähner präsentierten in ihrer Gemeinschaftsausstellung mit dem Titel „KOKÖ – Kopf und Körper Keramiken, Bilder und Metallskulpturen in der Universitätsbibliothek Salzburg.

Fast wie nebenbei skizziert wirken die Kopf-Studien von Siegfried Wähner - der Gegenpart dazu die mit viel Humor zu Alltagssituationen arrangierten Menschengruppen aus Keramik von Edith Argauer. Umrahmt von Siegfried Wähners Metallskulpturen wird aus den einzelnen Aspekten ein Ganzes – eben Kopf und Körper.

Beide Künstler stammen aus der Innviertler Gemeinde Moosdorf.

Eindrücke zur Ausstellungseröffnung KOKÖ – Kopf und Körper



Sabine Czernuschka, Kuratorin der Universitätsbibliothek Salzburg, eröffnete die Ausstellung am 26. Juni 2014 in der historischen Bibliotheksaula.

„Worte zur Kunst“, fokussierend auf den Werdegang des Künstlers Siegfried Wähner, kamen von Prof. Dr. Karl-Heinz Kritzer - ein langjähriger Freund und Wegbegleiter.



Eine berührende Laudatio hielt Rudolf Argauer, Gatte der Künstlerin Edith Argauer. In launigen und berührenden Anekdoten erfuhren die BesucherInnen Interessantes über das Schaffen und Wirken seiner Frau Edith.

Der Bürgermeister aus Moosdorf, Manfred Emersberger (links im Bild) und der Vizebürgermeister Christian Lanz gratulierten beiden KünstlerInnen zur gelungenen Ausstellungseröffnung.



Zwei Liegestühle als "symbolische und wohlverdiente Rastplätze" wurden Edith Argauer und Siegfried Wähner ebenfalls überreicht.

Siegfried Wähner, Edith Argauer und die Ausstellungskuratorin der Universitätsbibliothek Salzburg, Sabine Czernuschka.

